



Pressemitteilung

Mayen, 18. Januar 2012

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, St. Elisabeth Mayen

**Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen**

ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Macher
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.macher@
gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz
BLZ: 570 501 20
Konto: 489

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Konto: 386 54-505

Mayener Krankenhaus informiert über künstliche Gelenke

Chefarzt und Team laden für den 9. Februar in die Cafeteria ein

MAYEN. Wenn entzündete Gelenke große Schmerzen verursachen oder die Mobilität erheblich eingeschränkt ist, greifen Ärzte auf den Einsatz künstlicher Gelenke zurück. Allein in Deutschland wird mittlerweile jährlich rund 170 000 Mal ein Hüftgelenk implantiert. Um Betroffene darüber umfassend zu informieren, lädt Dr. Horst Kray, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, St. Elisabeth Mayen, für Donnerstag, 9. Februar, 19 Uhr, zum Patienteninfoabend „Endoprothetik von Hüfte und Knie“ ein. In der Cafeteria des Krankenhauses wird dann zunächst auf das Krankheitsbild Arthrose eingegangen. Im Anschluss wird die Endoprothesenoperation von der Diagnose bis zur abschließenden Rehabilitationsmaßnahme vorgestellt. Dazu Chefarzt Dr. Horst Kray: „Das Einsetzen eines künstlichen Gelenkes entwickelt sich in Deutschland immer mehr zum Standardeingriff. Dennoch empfehlen wir diesen Schritt wirklich erst, wenn alle konservativen Mittel voll ausgeschöpft und die Schmerzen nicht mehr behandelbar sind oder eine eingeschränkte Bewegungsfähigkeit droht.“ Ein künstliches Gelenk erfordert von den Betroffenen, dass sie ihr Leben umstellen. „Wir geben an diesem Abend Tipps, wie es besser gelingt“, erläutert Kray.

Eine Anmeldung für den kostenfreien Informationsabend ist nicht erforderlich. Interessierte, die an diesem Tag nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, haben am 31. Mai um 19 Uhr in der Cafeteria, die nächste Gelegenheit, sich zu informieren.